



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Mittwoch, 13. Mai 2026

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

20



Öffnungszeiten des Bürgeramts

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Fotobuero G. Stock/Thimstock

Landwirtschaftlicher Ortsverein
Frankenbach

ERDBEERFEST



Sonntag.
17. Mai
2026

ab 10:00 Uhr
Gottesdienst

Nachmittags
Ponyreiten
Kinderschminken
Malen



**IM HOF VON FAM. THOMAS KNOBLOCH
BAMBERGER STR. 105**

Blütenfest

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

14. Mai 2026

Moto-Cross-Gelände

Heilbronn Frankenbach

Beginn 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr			
Leitstelle		Euronotruf 112	
Polizei			
Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108		204060	
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26		28330	
Krankentransport		07131/19222	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten			
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117			
Bereitschaftspraxis Heilbronn			
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr			
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst		116 117	
Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn			
Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr			
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst		116 117	
Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn			
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn			
Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr			
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn		116 117	
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst			
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: 0761/12012000			
http://www.kzvbw.de			
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen			
Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer:		0761/12012000	
Bereitschaftsdienstsuche: www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst			
Kostenfreie Onlinesprechstunde			
Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 116 117 oder docdirekt.de			
docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117			
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.			
Telefonseelsorge		0800/1110111	
Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.			
Ärzte			
Ralf Heck, Burgundenstr. 50		484849	
Nils C. Möhle, Riedweg 11		1231123	
Zahnärzte			
Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15		44824	
Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2		41507	
Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4		43209	
Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712			
Apotheke			
Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4		481904	
Bürgeramt			
E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de			
Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale		64546-0	
Leiterin Bürgeramt		64546-10	
Standesamt		64546-10	
Fax-Nr.		64546-29	
Sprechstunden:	Montag	8.30 - 12.30 Uhr	
	Dienstag	geschlossen	
	Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr	
	Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr	
	Freitag	8.30 - 12.30 Uhr	
Bauhof Frankenbach		7249963	
oder mobil		0170/6352208	
Öffnungszeiten Recyclinghof			
Würzburger Str. 47			
Montag		14.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch		8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr	
Freitag		14.00 - 18.00 Uhr	
Samstag		8.00 - 16.00 Uhr	
Abfallberatung			
Haushalte			56-2951
Gewerbe			56-2762
Restmüllabfuhr und Biotonne			
Termine im Abfallkalender			
Feuerwehr			
städtisches Amt			56-2100
Feuerwehrhaus Frankenbach			
Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann			2771098
Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH			
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar			56-2588
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner			56-4144
oder mobil			0175/2226048
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Gemeindehalle			
Würzburger Str. 36			483503
Friedhof			
während der Dienstzeit		6454610 und 485120	
außerhalb der Dienstzeit		Grünflächenamt 79795-3	
Kirchen			
Evangelisches Pfarramt, Am Rotbach 9			43334
Fax-Nr.			910594
Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50			7415001
Fax-Nr.			7415099
E-Mail: hikreuz.hn@drs.de , www.katholisch-boeckingen.de			
Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62			68673
Kindergarten			
Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38			910783
Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38			3990724
St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4			481340
Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4			481188
Im Ried (evang.), Riedweg 33			41900
Schulen			
Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38			64085-0
Sekretariat			64085-11
Hausmeister			64085-15
Fax-Nr.			64085-29
Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.			
Grundbuchamt Heilbronn			
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)			
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr			07131/3898500
Nachlassgericht Heilbronn			
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.			
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360			
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)			
Bezirksschornsteinfegermeister			
Peter Heckmann, info@schornsteinfeger-pheckmann.de			
Mobil 0176/84236785			
Strom			
ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41			
24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)			07131/610-800
Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale			
Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn			
Montag bis Freitag		13.30 - 16.30 Uhr	
Samstag		10.00 - 13.00 Uhr	

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Abfallabfahren verschieben sich

Wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ am Donnerstag, 14. Mai verschieben sich die Abfallabfahren wie folgt:

- Donnerstag, 14.5., auf Freitag, 15.5.
- Freitag, 15.5., auf Samstag, 16.5.
- Ausnahme: Die Abfuhr der Restmüllbehälter in Böckingen findet wie gewohnt am Freitag, 15. Mai statt.

Wegen des Feiertags Pfingstmontag am 25. Mai müssen alle Abfallabfahren in der Woche nach Pfingsten um jeweils einen Tag verschoben werden.

Ausnahme: Die Abfuhr der Restmüllbehälter in Böckingen findet wie gewohnt am Freitag, 29. Mai statt.

Verkehrsbeeinträchtigungen

- Aufgrund eines Stromneuanschlusses muss die Fahrbahn halbseitig und der Gehweg vollständig in der Steinhaldestr. bei Hausnummer 26 vom 18. Mai 2026 bis 27. Mai 2026 gesperrt werden.
- Aufgrund der Abtrennung Wasser und Gas sowie Neuanschluss von Abwasser muss die Fahrbahn halbseitig und der Gehweg vollständig in der Leintalstraße bei Hausnummer 33 vom 26. Mai 2026 bis 12. Juni 2026 gesperrt werden.

Umzug des Ordnungsamts

Das Ordnungsamt der Stadt Heilbronn zieht am 21. und 22. Mai 2026 von der Weststraße 53 in die Kaiserstraße 1, 74072 Heilbronn, um.

Während des Umzugs kann es zu Einschränkungen in der Erreichbarkeit kommen. Eine telefonische Noterreichbarkeit der betroffenen Abteilungen ist jedoch gewährleistet.

Vom Umzug betroffen sind die Bereiche:

- Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Heimaufsicht
- Waffen- und Jagdrecht
- Obdachlosenwesen
- Ordnungswidrigkeiten/Bußgeldstelle
- Verkehrsüberwachungsdienst
- Polizei- und Versammlungsrecht

Der kommunale Ordnungsdienst bleibt weiterhin in der Lothorstraße 22. Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung befinden sich auch künftig in der Bahnhofstraße 2.

Für Gehwegprojekt nimmt 360-Grad-Kamera Fotodaten auf

Die Stadt Heilbronn ist im Projekt „Gehwege freiräumen – Raum fürs Gehen schaffen“ der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg und des Landes-Verkehrsministeriums eine von vier Modellkommunen. Ziel ist es, künftig Hindernisse auf Gehwegen zu entfernen und die Wege barrierefreier zu gestalten.

Um eine Datengrundlage zu schaffen, wird hierzu das beauftragte Planungsbüro VIA in Kooperation mit der Stadt Heilbronn ausgewählte Gehwegabschnitte begehen und diese sowie angrenzende Flächen mit einer Rundum-360°-Videokamera fotografisch aufnehmen. Die entstehenden Bilder liefern wichtige Daten und helfen, Problemstellen zu identifizieren. Termin der Begehung war am Dienstag, 12. Mai.

In Heilbronn sind folgende drei Modellstrecken für das Projekt ausgewählt:

- Rollwagstraße – Götzenturmbrücke – Holzstraße – Kaiser-Friedrich-Platz – Roßkampffstraße
- Karlstraße – Schubartstraße – Villmatstraße
- Lessingstraße

Die Bilder werden anonymisiert

Die aufgenommenen Bilder dienen internen Zwecken.

Die Kameraaufnahmen werden in Einzelbilder zerlegt und durch eine Software anonymisiert. Dadurch werden Kennzeichen und Gesichter unkenntlich gemacht. Nicht anonymisiertes Rohmaterial wird anschließend vollständig gelöscht. Das eingesetzte Personal sichtet die Aufnahmen nicht.

Zudem führen die Mitarbeiter des Planungsbüros einen Rucksack mit einem Piktogramm mit Hinweis auf die Videoaufzeichnung samt einem QR-Code mit sich, der auf die Datenschutzerklärung verweist. Die Datenschutzerklärung kann auf Wunsch auch als Ausdruck ausgehändigt werden. Das Projekt „Gehwege freiräumen“ ist Teil einer im Herbst 2025 veröffentlichten Fußverkehrsstrategie des Landes Baden-Württemberg.

Der Kehrbezirk 9 wird aufgelöst

Der Kehrbezirk 9 (Innenstadt und altes Industriegebiet), den ehemals Schornsteinfegermeister Stefan Hugo Sic betreute, wurde zum 30. April 2026 endgültig aufgelöst.

Zum 1. Mai erfolgte die Zuordnung der gebildeten Teilbereiche zu den bestehenden Kehrbezirken entsprechend der bisherigen kommissarischen Zuordnung im Jahr 2026.

Die genaue Zuständigkeit der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger kann im Geodatenportal der Stadt Heilbronn abgerufen werden unter: www.heilbronn.de/kehrbezirke – über den Reiter „Menü“ – Umwelt – Kehrbezirke – auf den Bezirk in der Karte klicken, dann erscheint der Name des zuständigen Bezirksschornsteinfegers (oder über die Suchfunktion mit der Lupe – Straße und Hausnummer eingeben).

Neuer Radweg zwischen Biberach und Bonfeld eröffnet

Mit einem gemeinsamen Anradeln haben Bürgermeister Andreas Ringle sowie Mitglieder des Bezirksbeirats und Projektbeteiligte den neuen Radweg entlang der Bonfelder Straße (K 9560) offiziell eingeweiht. Die neue Verbindung verbessert die Sicherheit für Radfahrerinnen und Radfahrer deutlich und macht das Pendeln zwischen Biberach und Bonfeld komfortabler und sicherer.



Der neue Radweg wird freigegeben: (v. li.) Bürgermeister Andreas Ringle, Bezirksbeiratssprecher Dr. Lars Dietrich, Stefan Muth und Janine Schubert (Amt für Straßenwesen) und Philipp Schaihle (Baufirma Wolff & Müller) beim Bandurchschnitt. Foto: Stadtarchiv/B. Kimmerle

„Ich freue mich sehr, dass wir unseren Bürgerinnen und Bürgern nun eine sichere und attraktive Verbindung anbieten können“, sagte Bürgermeister Andreas Ringle bei der Einweihung. „Gerade für den Alltag ist das ein großer Fortschritt.“

Bislang mussten Radfahrende die schmale Kreisstraße nutzen. Der neue, rund 700 Meter lange und drei Meter breite Abschnitt verläuft getrennt vom Autoverkehr und schließt eine wichtige Lücke im überörtlichen Radverkehrsnetz.

Der Ausbau des Radverkehrs ist ein zentraler Bestandteil der nachhaltigen Mobilitätsstrategie der Stadt Heilbronn.

Mit Blick auf den Titel „Grüne Hauptstadt Europas 2027“ und das Ziel, bis 2035 Treibhausgasneutralität zu erreichen, setzt die Stadt konsequent auf klimafreundliche Verkehrslösungen. Der neue Radweg ist ein weiterer Schritt auf diesem Weg.

Als Ausgleich für die Versiegelung wurden neun Bäume gepflanzt. Diese dienen auch der Beschattung an sonnig heißen Tagen. In den Bau des Radwegs sowie die Sanierung der Bonfelder Straße hat die Stadt Heilbronn rund eine Million Euro investiert. Ein Teil der Kosten wird durch Fördermittel des Landes aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz sowie aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ getragen.

Anbindung und Streckenverlauf

Der neue Radweg führt vom Ortsrand Biberach bis zum Hundesportplatz und setzt sich anschließend über den bestehenden, im Wald gelegenen Weidachweg in Richtung Bonfeld fort. An der Heilbronner Stadtgrenze verlässt er den Wald und führt nördlich der Kreisstraße auf einem Feldweg weiter.

Neue Hoffnung auf Hausarztpraxis in Biberach

Gute Nachrichten für Biberach

Im Neubaugebiet Mühlberg/Finkenberg könnte künftig eine zusätzliche Hausarztpraxis entstehen. Der Wirtschaftsausschuss des Heilbronner Gemeinderats hat dem Verkauf eines rund 780 Quadratmeter großen Grundstücks an die Marbach Concepte GmbH & Co. KG aus Biberach aus Heilbronn zugestimmt. Die Familie Marbach plant zusammen mit dem Architekten Wolfgang Blechschmitt ein Gebäude mit einer Arztpraxis im Erdgeschoss sowie drei Wohnungen im Ober- und Dachgeschoss. Die Wohnungen sollen als geförderter Wohnraum entstehen.

„Eine gute hausärztliche Versorgung ist für die Lebensqualität in unseren Stadtteilen von großer Bedeutung. Deshalb freuen wir uns sehr über dieses Vorhaben, das medizinische Versorgung und bezahlbaren Wohnraum sinnvoll miteinander verbindet“, sagt Erster Bürgermeister Martin Diepgen.

Bereits im Mai vergangenen Jahres hatten Verwaltung und Gemeinderat ein Maßnahmenpaket beschlossen, das unter anderem finanzielle Anreize für Hausärztinnen und Hausärzte zur Praxisübernahme oder Neugründung im Stadtgebiet vorsieht.

Neubaugebiet Mühlberg/Finkenberg

Das Neubaugebiet Mühlberg/Finkenberg liegt am Rand des rund 5.200 Einwohner zählenden Stadtteils Biberach. Auf insgesamt 64 Grundstücken entstehen etwa 140 Wohneinheiten in Einzel-, Doppel- und kleineren Mehrfamilienhäusern.

Rund 300 Menschen sollen dort künftig wohnen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wochenspruch zum Sonntag, 17.5.

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32

Gottesdienste

Donnerstag, 14.5.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Blütenfest auf dem Motocross-Gelände, Pfarrerin Krönig und Team

Sonntag, 17.5.

10.00 Uhr Erntebittgottesdienst am Erdbeerfest auf dem Hof von Thomas Knobloch, Bamberger Str. 105/1, Pfarrerin Kepler

10.00 Uhr Kinderkirche auf dem Hof von Thomas Knobloch, Bamberger Str. 105/1

Dienstag, 19.5.

9.30 Uhr Frankenbacher Gespräche, Heinrich-Pfeiffer-Haus Hanspeter Hagen hält einen Vortrag zum Thema: „Kaffee und Tee“, herzliche Einladung!

Mittwoch, 20.5.

14.00 bis Lebensmittel-Sammlung der Diakonie

18.00 Uhr Abgabe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Email: Gemeindebuero.frankenbach-neckargartach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Ökumenischer Gottesdienst am 14. Mai 2026



Ökumenischer Gottesdienst
Blütenfest 2026

*Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst
im Rahmen des Blütenfestes
des Obst- und Gartenbauvereins*

Donnerstag, 14. Mai 2026 (Christi Himmelfahrt)
10:00 Uhr
auf dem Motocross-Gelände, Frankenbach

Wir freuen uns auf das gemeinsame Singen, Beten und Feiern!

Erntebittgottesdienst am 17. Mai 2026



**Erntebittgottesdienst
am Erdbeerfest**

17. Mai 2026 – 10 Uhr

**Auf dem Hof von Thomas Knobloch,
Bamberger Straße 105/1**



Veranstalter:
Landwirtschaftlicher Ortsverein
Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Frankenbacher Gespräche
Kaffee und Tee
Frankenbacher Gespräche
Kaffee und Tee


Referent:

Hanspeter Hagen
Dienstag, 19. Mai 2026,
um 09:30 Uhr
im Heinrich-Pfeiffer-Haus, Am Rotbach 6
Unkostenbeitrag: 5,00 Euro

Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Evangelisch-methodistische
Kirche Frankenbach


Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche


100 Jahre
Posaunenchor Böckingen
Jubiläumskonzert mit der
Neckar Brass Band

Leitung: Jawad Mughal

Samstag, 16. Mai 2026, 19 Uhr
EmK Heilbronn-Frankenbach
 Burgundenstr. 62, 74078 Heilbronn

Eintritt frei!

Veranstalter: Evangelisch-methodistische Kirche Heilbronn


 Bund Christlicher
 Posaunenchor
 Deutschlands e.V.
 www.bcpd.de


Foto: PCB

Gottesdienste**Donnerstag, 14.5.**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Blütenfest auf dem MotoCross-Gelände in Frankenbach

Samstag, 16.5.

19.00 Uhr Konzert mit der NeckarBrassBand in Frankenbach

Sonntag, 17.5.
10.00 Uhr Bezirksdienst in Leingarten
mit Einsegnung von Tom und Tabita
 Predigt: Kerstin Schmidt-Peterseim
 Musik: Band
Dienstag, 19.5.
 17.30 Uhr Bibelgespräch in Frankenbach
 „Wenn Gott schweigt – die befreiende Kraft der Klage“ (Psalm 13)
Mittwoch, 20.5.
19.30 Uhr Frauenkreis in Leingarten
Thema: Bibliolog
Vorschau

Der Seniorenkreisausflug am 11. Juni geht in diesem Jahr auf die Alb und nach Bad Urach. Anmeldungen über die Homepage oder die ausliegenden Flyer.

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach
Donnerstag, 14.5. – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Blütenfest auf dem Motocross-Gelände Frankenbach

 10.30 Uhr Feierliche Eucharistie
 zum Hochfest Christi Himmelfahrt
Kirche Hl. Kreuz, Heilbronn-Böckingen
Sonntag, 17.5.**Kollekte: Silberner Sonntag**

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Donnerstag, 21.5.
 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Wir gedenken Bernhard Mierswa und Angehörige.
Leitender Pfarrer**Pfarrer Manuel Hammer**

Tel. 07131/7415003

E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag, 8.00–12.00 Uhr

Freitag, 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Tel. 07131/7415001

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn

IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

Jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache.

Aus der Gemeinde**Silberner Sonntag im Mai**

In den Gottesdiensten am 17. Mai werden wir wieder um das monatliche Opfer für unsere Kirchen gebeten.

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Stadtgebet – miteinander füreinander**Kirche Heilig Kreuz****Eulenweg 50****Dienstag, 19.5.2026, 18.30 Uhr**

Die Heilbronner Kirchengemeinden veranstalten ein gemeinsames Gebet: einmal im Monat jeweils um 18.30 Uhr in einer anderen Pfarrei des Stadtgebiets.

Miteinander

Hoffnung steckt an, wenn sie mit anderen geteilt wird.

Füreinander

Leben bekommt Halt, wenn jemand mit aushält.

Stadtgebet
 unsere Pfarreien hoffen und beten für alle Menschen in der Stadt.
 Das Stadtgebet soll außerdem der Vernetzung der Kirchengemeinden dienen und in unterschiedlichen Formen stattfinden.
 Herzliche Einladung.

Revival Church Germany e.V.



Healing Room

Am Mittwoch, 20. Mai bieten wir wieder an, für Kranke und Leidende zu beten.

Wir nennen es Healing Room – Raum für Heilung.

Jeder, der eine Not hat und sich darauf einlassen will, von Jesus Christus geheilt zu werden, darf gerne zu uns kommen oder unter der Tel. 07066/9633258 anrufen.

Jesus zog durch Galiläa, lehrte in den Synagogen und verkündete überall die rettende Botschaft, dass Gottes Reich nun begonnen hatte. Er heilte alle Kranken und Leidenden. Matthäus 4,23 Er gab uns den Auftrag, das Gleiche zu tun.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Arbeitsagentur am 20. Mai nur für Kunden mit Beratungstermin geöffnet

Die Agentur für Arbeit Heilbronn ist wegen einer Veranstaltung am Mittwoch, 20. Mai nur für Kunden geöffnet, die einen Beratungstermin haben.

Eine Arbeitslosmeldung ist aber online (www.arbeitsagentur.de) oder nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich.

Service-Hotline

Die Service-Hotline für Arbeitnehmer ist wie gewohnt von 8.00 bis 18.00 Uhr unter 0800/4555500 (gebührenfrei) erreichbar.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 18. Mai 2026 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Stadträtin Verena Schmidt ist unter der Telefonnummer 0177/4951272 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind auch online zu finden: www.cdu-fraktion-heilbronn.de

Veranstaltungen

Sprache ist schön, weil ...

Das Literaturhaus Heilbronn mit dem von der Dieter Schwarz Stiftung geförderten interkulturellen Drittmittelprojekt „WORT-STATT Heilbronn im Dialog“ beteiligt sich am Literatursommer Baden-Württemberg 2026 und organisiert den Schreibwettbewerb „Sprache ist schön, weil ...“ für Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 16 Jahren.

Die Schreibaufgabe lautet: „Sprache ist schön, weil ...“.

Der Text kann ein Gedicht, eine Kurzgeschichte, eine Erzählung oder eine andere Textform sein – alle literarischen Gattungen in deutscher Sprache sind willkommen. Es winken drei Hauptpreise à 300 €, 200 € und 100 € und zehn Buchpräsente.

Schülerinnen und Schüler können ihre Texte ab jetzt per E-Mail einreichen: literaturhaus-schreibwettbewerb@heilbronn.de

Einsendeschluss ist der 29. Juli 2026.

Eine Jury entscheidet über die Vergabe.

Die Preisverleihung findet im Herbst 2026 in Heilbronn statt.

Nähere Informationen und Voraussetzungen

Der Text muss sich mit der Schreibaufgabe auseinandersetzen, getippt und als PDF eingereicht werden. Die Nutzung von KI ist für das Verfassen des Textes nicht erlaubt.

Dem Text ist daher die folgende Erklärung beizufügen: „Hiermit erkläre ich, dass mein Beitrag zum Schreibwettbewerb ‚Sprache ist schön, weil ...‘ mit dem Titel (Titel des Textes einfügen) von mir selbst und ohne Hilfe von KI verfasst wurde, bisher noch nicht veröffentlicht wurde und keine Rechte Dritter verletzt.“

Der Schreibwettbewerb wird gefördert im Rahmen des Literatursommers 2026 – einer Veranstaltungsreihe der Baden-Württemberg-Stiftung, www.literatursommer.de.

Literaturhaus-Lesung mit Gespräch

Die Familienchronik von Peter Wanner

Der Heilbronner Historiker Peter Wanner ist am Freitag, 22. Mai um 17.00 Uhr zu Gast im Literaturhaus Heilbronn. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Blaue Stunde“ präsentiert er sein neues Buch „Helene und Karl. Karl und Frida. Familienchronik 1896–1948 in 100 Bilddokumenten“.

Peter Wanner folgt darin einzelnen Fäden seiner Familiengeschichte, greift Personen und Schicksale heraus und verfolgt sie durch fünf Jahrzehnte deutscher Geschichte, die auch das Schicksal seiner Familie stark geprägt haben.

Eine Besonderheit dieser Familienchronik ist ihre Zusammenstellung mit privaten Schwarz-Weiß-Fotografien, sachlichen Hintergrundinformationen und literarischen Miniaturen, die die Geschichte lebendig werden lassen. Peter Wanner greift bei der Lesung eine der Lebensgeschichten heraus und zeigt auf, wie Fotografie, Fiktion und Fakten sich ergänzen. Die Veranstaltung wird moderiert von Literaturhausvolontärin Carolin Contomichalos.

Tickets für 5 Euro unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises keinen Eintritt. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Peter Wanner, geboren in Heilbronn-Sontheim, studierte Germanistik, Geschichte und Politikwissenschaft in Heidelberg. Seit 1985 ist er freiberuflich als Lektor und Historiker für Verlage und Gemeinden tätig. Von 1999-2019 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter im Stadtarchiv Heilbronn und seitdem als freier Historiker tätig.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am **Sonntag, 17. Mai 2026, von 14.30 bis 16.30 Uhr** findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Infos stehen wir Ihnen Mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Allgemeines

Sprachsiegel geht an aim über

Im Rahmen des Netzwerktreffens der Siegelschulen in den Räumlichkeiten der aim Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken hat die Stadt Heilbronn heute die Weiterführung des Sprachsiegels „Sprachsensible Schule“ offiziell an die aim übergeben.

Damit wird ein erfolgreich etabliertes Projekt zur Stärkung der Bildungssprache künftig von einer erfahrenen Partnerin fortgeführt und weiter ausgebaut.

Entwicklung im Rahmen der Heilbronner Bildungslandschaft

Das Sprachsiegel ist Teil des Sprachförderkonzepts innerhalb der Heilbronner Bildungslandschaft und wurde von der Stadt Heilbronn in enger Kooperation mit den Seminaren für Gymnasium, Grundschule und Sekundarstufe I in Ludwigsburg entwickelt. Ziel des Programms ist es, Schulen dabei zu unterstützen, sprachsensiblen Unterricht systematisch in ihrer Schulentwicklung zu verankern und nachhaltige Strukturen für den Bildungsspracherwerb zu schaffen.

Die Projektidee entstand im Bildungsbüro der Stadt Heilbronn und wurde gemeinsam mit den beteiligten Seminaren sowie der geschäftsführenden Schulleiterin Melanie Haußmann weiterentwickelt.

Von Beginn an stand im Mittelpunkt, Schulen auf ihrem Weg zu einer sprachsensiblen Schulkultur umfassend zu begleiten. Nach einer erfolgreichen Pilotphase im Schuljahr 2022/2023 hat sich das Programm fest etabliert: Zwölf Schulen haben den Zertifizierungsprozess bereits durchlaufen, vier weitere befinden sich aktuell im Verfahren.

aim übernimmt Weiterführung ab dem Schuljahr 2026/2027

Seit dem Schuljahr 2023/2024 unterstützt die aim das Programm bereits finanziell und organisatorisch.

Mit der nun erfolgten Übergabe übernimmt sie ab dem Schuljahr 2026/2027 die vollständige Weiterführung des Sprachsiegels.

„Mit der aim übergeben wir das Sprachsiegel bewusst in erfahrene und kompetente Hände. Die langjährige Zusammenarbeit zeigt, dass hier die notwendige Expertise und die richtigen Strukturen vorhanden sind, um das Programm qualitativ weiterzuentwickeln und perspektivisch über Heilbronn hinaus zu stärken. Mein Dank gilt allen Partnern, die dieses wichtige Projekt mit großem Engagement aufgebaut und getragen haben“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner.

aim-Geschäftsführer Marco Haaf sagt: „Unser Ziel ist es, alle Schulen in Heilbronn für das Sprachsiegel zu gewinnen und die Sprachförderung in der Region systematisch zu stärken, denn von sprachsensiblen Schulen profitieren Grundschüler ebenso wie Berufsschüler – und der Bedarf ist an allen Schularten groß.“

Informationen rund um energetische Sanierung und Solarenergie

Die Energieagentur Heilbronn lädt Bürgerinnen und Bürger zu einer Reihe kostenfreier Fachvorträge ein. Im Fokus stehen aktuelle Themen der energetischen Gebäudesanierung sowie Möglichkeiten zur Nutzung von Solarenergie im privaten Bereich. Ziel ist es, praxisnahes Wissen zu vermitteln und Orientierung für eigene Projekte zu geben.

Photovoltaikanlagen

Doppelte Freude bei sonnigem Wetter

Abgerundet wird die Reihe durch einen Vortrag über klassische Photovoltaikanlagen am Montag, 18. Mai um 17.00 Uhr.

Neben den ökologischen und wirtschaftlichen Vorteilen erfahren Teilnehmende, wie sie Schritt für Schritt zur eigenen Anlage gelangen, welche Voraussetzungen das Dach erfüllen sollte und welche sinnvollen Kombinationen – etwa mit Speichern oder E-Mobilität – möglich sind.

Alle Veranstaltungen finden in der Energieagentur Heilbronn, Lohtorstraße 24 statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Plätze sind jedoch begrenzt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung

E-Mail: kontakt@energieagentur-heilbronn.de

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Information über Vermessungsarbeiten

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet im Norden Heilbronn und in der Umgebung rund um Heilbronn statt.

Das Bergwerk Kochendorf erstreckt sich auf den Bereich Bad Friedrichshall und Neckarsulm.

Zur Überwachung der bergbaulichen Einflüsse auf die Tagesoberfläche wird diese in regelmäßigen Abständen vermessen. Diese Messungen finden von Juni bis Dezember 2026 statt.

Die Messpunkte können als Höhenbolzen an Häusern oder Mauern befestigt oder tief im Boden vergraben sein. Ein Vermessungsbüro ist mit den Höhenmessungen beauftragt.

Die einzelnen Messtrupps sind vor allem in den Ortsteilen Neckargartach, Frankenbach, Leingarten sowie in Kochendorf und Neckarsulm unterwegs.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Markscheiderin Frau Sophie Peysa wenden:

Tel. 07131/959-2376 oder E-Mail: sophie.peysa@salzwerke.de

Zwischen KI-Boom und Wandel des Arbeitsmarkts

HHN-Studierende auf der OMR26 in Hamburg

Künstliche Intelligenz verändert den Arbeitsmarkt schneller denn je. Noch vor wenigen Jahren galten Berufe im IT-Bereich nahezu als Garantie für eine stabile Karriere – heute verändern sich Berufsbilder, Unternehmensstrukturen und Anforderungen an junge Fachkräfte rasant.

Genau diese Entwicklung thematisierte auch Online-Marketing Rockstars (OMR)-Gründer Philipp Westermeyer auf der OMR26 in Hamburg – Europas größter Konferenz für Digitales, Marketing und Technologien.

Mit dabei waren in diesem Jahr auch Studierende der Hochschule Heilbronn (HHN), Campus Schwäbisch Hall.

18 BWL-Studierende der HHN reisten nach Hamburg, um aktuelle Entwicklungen rund um künstliche Intelligenz, Marketing, Sales und digitale Transformation hautnah zu erleben, ihren fachlichen Horizont zu erweitern und direkt mit Vertreter*innen der Branche in Kontakt zu treten. Für die HHN war die Reise in mehrfacher Hinsicht besonders: Erstmals besuchte eine größere Delegation des Campus Schwäbisch Hall die OMR – gleichzeitig präsentierte die Hochschule erstmals einen eigenen Workshop auf einer der größten Digitalplattformen Europas.

Die OMR bringt jedes Jahr Zehntausende Besucher*innen aus aller Welt zusammen – darunter internationale Unternehmen, Start-ups, Medienhäuser, KI-Entwickler*innen sowie Digitalexpert*innen. Zwei Tage lang besuchten die Studierenden Vorträge, Masterclasses und Networking-Events, informierten sich über aktuelle KI-Lösungen und tauschten sich direkt mit Unternehmen aus. Nach Angaben der Teilnehmenden legte die Gruppe während der Konferenztage mehr als 50.000 Schritte zurück – zwischen Stages, Messehallen, Präsentationen und Side-Events.

Wie präsent das Thema künstliche Intelligenz auf der gesamten Veranstaltung war, beschreibt Student Kevin Denz vom Studiengang Management und Vertrieb besonders treffend: „Egal ob Masterclass, Pitch, Keynote oder Side-Event – künstliche Intelligenz war wirklich überall präsent. Gleichzeitig war es unglaublich spannend zu sehen, wie stark sich gerade komplette Geschäftsmodelle, Marketingstrategien und ganze Branchen verändern. OMR zeigt genau diesen besonderen Mix aus Business, Networking, Popkultur und Zukunftstechnologien.“

Ein besonderes Highlight für die HHN war die eigene Präsentation mit dem Titel „These Are the Best AI Tools for Marketing and Sales“. Präsentiert wurde der Workshop von Professor Christian Buske, Philipp Lichtenberg und Marketing Managerin Anastasia Vovk vom Campus Schwäbisch Hall. Im Rahmen der Präsentation stellte das Team verschiedene KI-Tools für Marketing und Vertrieb vor, die zuvor gemeinsam mit Studierenden in einem Praxisprojekt getestet und analysiert wurden.

Im Fokus standen unter anderem Lösungen für Content- und Videoerstellung, KI-gestützte Dialogsimulationen zur Schulung von Sales-Teams, Markenanalysen sowie die Entwicklung von AI-Strategien für Unternehmen. Besonderes Augenmerk lag dabei auf der Frage, wie künstliche Intelligenz bereits heute Marketingprozesse verändert und welche Kompetenzen künftig für Fachkräfte entscheidend sein werden.

Ein weiterer Programmpunkt der Reise war der Besuch des Hamburger Start-ups GIPEDO, das digitale Lösungen für Sportmarketing und Werbemedien im Profisport entwickelt. Mitgründer Dr. Matthias Rettenmeier gab den Studierenden Einblicke in den Aufbau des Unternehmens, die Entwicklung datenbasierter Geschäftsmodelle sowie die Arbeit im Bereich Digital Business und Data-driven Marketing.

Das Unternehmen arbeitet bereits mit über 100 professionellen Sportvereinen, unter anderem Bayer 04 Leverkusen, Borussia Mönchengladbach und TSG Hoffenheim, zusammen.

„Für uns als Hochschule ist es wichtig, Studierenden nicht nur theoretisches Wissen zu vermitteln, sondern ihnen auch direkte Einblicke in aktuelle Entwicklungen der digitalen Wirtschaft zu ermöglichen“, betont Professor Christian Buske. „Unternehmen suchen heute längst nicht mehr nur technisches Wissen, sondern vor allem Menschen, die flexibel auf neue Technologien reagieren, digitale Prozesse verstehen und kritisch mit KI-Tools arbeiten können. Genau deshalb sind Veranstaltungen wie die OMR für unsere Studierenden so wertvoll.“

Die OMR26 zeigte den Studierenden der Hochschule Heilbronn nicht nur die Zukunft von Marketing und Technologien, sondern auch, wie schnell sich die Arbeitswelt insgesamt verändert. Gerade deshalb wird der direkte Austausch mit Unternehmen, internationalen Expert*innen sowie modernen KI-Technologien zu einem immer wichtigeren Bestandteil moderner Hochschulbildung.



Die Redner*innen der HHN beim Workshop auf der OMR: Prof. Dr. Christian Buske, Philipp Lichtenberg und Marketing Managerin Anastasia Vovk (v.l.n.r.)
Foto: HHN

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Individuell zugeschnitten Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten. So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

FOLGE DEINEM VEREIN
AUF NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/vereinsnachrichten

